

itelligence erwirbt IT-Dienstleister in Österreich

Frankfurt, 02. März 2001 - Die itelligence AG baut durch Erwerb des IT-Dienstleisters sabacon ihre Präsenz in Österreich weiter aus. Entstanden als erfolgreicher Spin off der größten österreichischen Bank 1998, ist sabacon spezialisiert auf die Schwerpunkte Business intelligence, Knowledge Management und E-Business. Hier etablierte sich das Unternehmen als produktunabhängiger Entwickler und Anbieter kundenindividueller Gesamtlösungen.

Für das itelligence-Portfolio ist dabei das im Bereich Wissensmanagement entwickelte Know-how besonders interessant.

sabacon positionierte sich erfolgreich als Consultingpartner beim Aufbau von Management-Informationssystemen für einen lukrativen Kundenkreis: So arbeiten bereits sechs der Top 10 sowie rund 20 Prozent der Top 100 Unternehmen des Landes mit sabacon-Lösungen, darunter die Österreichische Post und die Österreichische Bundesbahn. Zum etablierten Kundenkreis zählen aber auch internationale Industrieunternehmen wie MAN, Voest Alpine, das Stahlunternehmen Böhler Uddeholm, Siemens, Lauda Air oder Freudenberg, sowie zahlreiche Mittelständler. sabacon setzte im Geschäftsjahr 1999/2000 rund 16 Millionen ATS um.

Die itelligence AG baut durch diesen Schritt ihr Auslandsgeschäft erneut aus und erweitert die umfassende Lösungskompetenz im Bereich Business Intelligence. Die durch Einbindung der sabacon erweiterte österreichische Tochtergesellschaft firmiert künftig unter itelligence Business Solutions GmbH Österreich.

Die am Neuen Markt in Frankfurt notierte itelligence AG ging im Jahre 2000 aus dem Zusammenschluß des SAP-Dienstleisters SVC AG und des Hamburger Individual-Software-Spezialisten APCON AG hervor. Das Unternehmen hat sich mit 1400 Mitarbeitern und 43 Niederlassungen in insgesamt 19 Ländern als umfassender Gesamtintegrator komplexer IT- und E-Business-Systeme etabliert - mit über 700 Kunden weltweit.

Kontakt:

Katrin Schlegel, itelligence AG, Tel.: 0521-914 48 74, katrin.schlegel@itelligence.de

